

Mai 2012



# Rundbrief

der Heilsarmee Gundeli

Frobenstr. 20A, 4053 Basel, 061 270 25 20

## Wir sind phasenhafte Wesen.

Die Heilsarmee Gundeli steht vor einer neuen Zeit. Neue Heilsarmeeoffiziere werden ab Juli 2012 eine neue Phase einleiten. Das Korps Gundeli wird mit einer neuen Leitung, mit neuen Ideen und Gaben, weitergehen.

Als Familie Brunner stehen wir ebenfalls vor einer neuen Zeit. Wir brechen zu einem Zwischenjahr in die USA auf mit unseren beiden jüngeren Kindern. Unsere zwei Älteren werden sich selbständig organisieren. Eine neue Phase.

Phasen gehören so selbstverständlich zum Leben wie die Jahreszeiten zum Jahr. Gott selbst denkt durchaus in Phasen. So hat er zum Beispiel durch die Erlösung von Jesus Christus eine völlig neue Phase in der Beziehung zu ihm selbst eröffnet. Gott selbst hat sich mit dem Menschen versöhnt und lädt uns jetzt ein, diese Versöhnung anzunehmen. Frieden mit Gott ist keine Illusion mehr, sondern durch Jesus Christus eine konkrete Einladung.

Phasen kennen wir aber auch aus der Geschichte. Politik, Gesellschaft und Wirtschaft lassen sich in Phasen besser verstehen. Ebenso kann man auch in Organisationen und Firmen verschiedene Phasen ausmachen.

Aber auch jeder Mensch kennt verschiedene Phasen. Wir fangen alle als Kinder an und entwickeln uns dann körperlich und seelisch weiter.



Die Bibel benennt auch verschiedene Phasen für unser geistliches Leben.

Wir sind also "phasenhafte" Wesen und durchaus "phasengeprüft". Das ist doch beruhigend. Nun gilt es aber zu erkennen, dass jede Phase nicht nur seine besonderen Herausforderungen hat, sondern auch sein besonderes Ziel. Wenn die Bibel Jesus Christus als das Ziel des Universums und unseres Lebens beschreibt, wird klar, dass er auch das Ziel einer jeden Phase sein soll. Grundsätzlich ist das Ziel also klar. Doch was bedeutet das für uns konkret?

Für Josef im Alten Testament bedeutete dies "Treue im Kleinen wie im Grossen". Treue als Gefangener wie auch als höchster Minister im Verwaltungsapparat vom damaligen Pharao. Treue wird auch im Neuen Testament

als entscheidender Faktor für jede Phase betrachtet. "Wer im Geringsten treu ist, ist auch in vielem treu." (Lukas 16,10)

Treue zu Gott und dann zu den Menschen soll sich wie ein roter Faden durch alle unsere Phasen des Seins durchziehen. Treue in allem ist ein klares Ziel eines jeden Christen. Wir brauchen also nicht nach hochgesteckten Zielen zu suchen. Wir dürfen vielmehr darauf vertrauen:

"Wer im Kleinen treu ist, wird es auch im Grossen sein."

Treue muss sich bewähren. Treue macht aus unseren Phasen gute und spannende Abenteuer. Das belegen die Geschichten der Bibel. Sie handeln nicht von fehlerfreien Menschen (mit Ausnahme von Jesus Christus), aber von treuen. Auch wenn sie manchmal versagten, liessen sie nicht locker. Sie blieben dran und erlebten Gott in ihrem Leben ganz konkret.

Wir stehen alle vor einem neuen Abenteuer. Für diese neue Phase wünsche ich uns allen Treue zu Jesus Christus.

Mit phasenhaften Grüssen  
Markus Brunner